

22 Fürchterlich toben die Stürme des Lebens

"...und ob seine Wellen schon toben, so dürfen sie doch nicht darüberfahren." (Jer. 5, 22)

Dm

1. Fürch - ter - lich to - ben die Stür - me des Le - bens,
2. Ret - te mich Hei - land, er - bar - me Dich mei - ner.
3. Zum stil - len Ha - fen, wo Dei - ne Ge - bo - te,

Gm

Dm

1. die star - ken Wel - len er - schüt - tern das Boot.
2. Seit mei - nes Le - bens, hab und furcht - bar ge - kämpft.
3. rich - te mein Weg mir und bring mich zur Ruh.

Gm

Dm

1. In To - des - ängs - ten, ver - zwei - felt in Nö - ten,
2. Wei - ter zu kämp - fen, mir schwin - den die Kräf - te -
3. Und von den wü - ten - den, brau - sen - den Stür - men

A

A7

Dm

1. Herr, Du mein Gott — denn ich schrei - e zu Dir.
2. Herr, Du mein Gott, denn ich be - te zu Dir.
3. zum stil - len U - fer bring mich, o, mein Gott.